

oemineuemineuemineuemi

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **5 (1979)**

Heft 9

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-359136>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

♀emineuemineuemineuemi♀



wir schenken
den frauen,
die denken,

emanzipation

Ab 1980 gibt es eine ganz neue Emanzipation, doppelt so dick, also mit 32 Seiten, keine losen Blätter mehr, sondern ein richtiges Heft mit einem Umschlag aus farbigem Papier.

Der Ausbau der Emanzipation schwirrt schon lange in unseren Köpfen herum, wir wollen die Zeitung der OFRA attraktiver machen, damit sie von noch mehr Frauen (und Männern) gelesen wird. Hoffentlich können wir sie dann endlich auch am Kiosk verkaufen.

Der Hauptgrund für die Vergrößerung sind aber unsere immer zahlreicher werdenden Mitarbeiterinnen. Wir leiden nämlich seit geraumer Zeit an akutem Platzmangel, denn viele Frauen schicken uns spontan Beiträge, und dann geht es oft Monate, bis sie endlich abgedruckt werden, einfach weil wir keinen Platz haben. Das ist für die Frauen sehr frustrierend und läuft der Idee, wie die Emanzipation entstehen sollte, genau entgegen. Nicht eine kleine Redaktionsgruppe, sondern möglichst viele Frauen sollen unsere Zeitung aktiv gestalten.

Bis jetzt steht für den Ausbau nur der Umfang fest, aber wir wollen wenn möglich die Emanzipation auch sonst verbessern. Wir haben zwar schon einige Ideen, aber noch ist alles offen, denn wir möchten am Kongress mit allen Frauen darüber diskutieren, wie die neue Emanzipation aussehen soll. Vielleicht haben einige Frauen vor dem Kongress ein bisschen Zeit, mal die alten Emi's durchzublättern und sich zu überlegen, was besser gemacht werden könnte, welche Inhalte zu kurz gekommen sind usw.

die Redaktionsfrauen



emanzipation

Erscheint 10 x im Jahr ab 1980 mit 32 Seiten
einsenden an: Emanzipation, Postfach 187, 4007 Basel

geschenkabo

- | | |
|---|------------|
| ☐ Normalabonnement | à Fr. 20.- |
| ☐ Unterstützungsabonnement | à Fr. 30.- |
| ☐ Solidaritätsabonnement | à Fr. 40.- |
| ☐ Auslandsabonnement | à Fr. 30.- |
| (Bitte ankreuzen) | |

GESCHENKABO FÜR

Name:
Adresse:
Ort:

Rechnung an:

Name:
Adresse:
Ort:

Unterschrift: